

## DIE BRÜCKE überschreitet Grenzen zwischen Alpen und Adria

***Die aktuelle Ausgabe erscheint rechtzeitig zum Sommerbeginn mit einem herausnehmbaren Guide zum Veranstaltungsreigen des Kärntner Kultursommers***

Alpen-Adria – bei diesem Wortpaar werden Emotionen und Eindrücke geweckt, die meist um Kultur, Kulinarik oder Urlaubserinnerungen kreisen. DIE BRÜCKE hat sich ihrem Auftrag entsprechend natürlich der Kultur im weitesten Sinne in den drei Regionen Kärnten, Slowenien und Oberitalien angenommen. Das Ergebnis ist ein bunter und vor allem lesenswerter Streifzug durch den Alpen-Adria-Raum von den historischen Wurzeln des gemeinsamen Kulturraums über Literatur, Musik und Film bis hin zu den verbindenden Verkehrswegen und vielem mehr. Die den Schwerpunkt bestimmende Region als Schnittpunkt dreier Kulturen brachte eine kulturelle Fülle hervor, was nicht nur in gelebten Traditionen, sondern auch in der Sprachenvielfalt seinen Niederschlag findet.

Als namhafte Autor:innen der Schwerpunkt-Beiträge konnten Bertram Karl Steiner, Michael Cerha, Florian Gucher, Anita Arneitz, Silvana Ouschan-Wurmitzer, Barbara Maier, Geraldine Klever, Karin Waldner-Petutschnig, Luca Melchior, Herta Maurer-Lausegger, Lojze Wieser, Michael Herzog und Slobodan Žakula gewonnen werden.

Die kulturelle Vielfalt ist auch Thema der Kunst und Kulturstrategie Kärnten/Koroška, die gerade am Beginn ihres zentralen partizipativen Prozesses steht. Hier darf in eigener Sache auf diesen Beitrag in der BRÜCKE hingewiesen und gleichzeitig die Einladung zur Teilnahme am ersten Zukunftsforum am 14. Juni in Bleiburg/Pliberk ausgesprochen werden.

Wieder im Heft: das neue Format „4 für 4“. Dabei beantworten 4 Persönlichkeiten aus der Kärntner Kulturszene 4 Fragen zum Schwerpunktthema. Johanna Riedl, Michael Schwarzenbacher, Jasmin Donlic und Katarina Hartmann teilen im Rahmen dieser Rubrik ihre Gedanken zum Thema Alpen-Adria. Eine Besonderheit der aktuellen Ausgabe markiert die herausnehmbare Beilage zum Kultursommer 2024. Auf acht zusätzlichen Seiten macht DIE BRÜCKE Lust auf den bunten abwechslungsreichen Veranstaltungsreigen des heurigen Sommers: Kultur to go!

Im allgemeinen Teil der BRÜCKE gibt Kurator Reinhard Braun eine Vorschau auf die neue Ausstellung im Museum Moderner Kunst mit dem Titel „Landschaft re-artikulieren“, die sich künstlerisch dem Umgang mit der uns umgebenden Natur widmet und den menschlichen Eingriff in dieselbe thematisiert. Natürlich darf auch ein Beitrag zu den Tagen der deutschsprachigen Literatur nicht fehlen - Autorin Doris Moser begibt sich auf die Suche nach dem „Klagenfurt-Code“. Einen Zufallsfund von bis dato unveröffentlichten Briefen Christine Lavants analysiert Herwig Oberlerchner in seinem Beitrag.

Die Kategorie „vorlese.prvo branje“ präsentiert diesmal gleichzwei lesenswerte Beiträge: Gedichte aus einem noch unveröffentlichten Lyrikband von Dennis Staats und einen Text von Simone Schönnett aus einem ebenfalls noch unveröffentlichten Erzählband. Charmant und amüsant wie immer: Die Dachziegl aus der Feder von Astrid Langer erkundet im kari.cartoon den Kulturraum Alpen-Adria.

Die Leser:innen erwarten zudem wie gewohnt umfassende aktuelle Veranstaltungsinfos sowie eine erlesene Auswahl an Buch-, Musik- und Filmtipps ... und so manches mehr. Lesen Sie wohl!

Die Juni/Juli 2024-Ausgabe der Kulturzeitschrift DIE BRÜCKE zum Thema „Kulturraum Alpen-Adria“ erscheint am 31. Mai 2024.

[www.bruecke.ktn.gv.at](http://www.bruecke.ktn.gv.at)

Anlagen: Cover, Inhaltsverzeichnis